



* * * * *

I.

Gott Lob wir sind noch nicht gar aus!

Ob gleich die schweren Zeiten
Mit Furcht und Kummer streiten.
Da stehet unser **B**ezes Haus:
Der Rath-Stul blüht in Segen/
Und spüret ferner neue Krafft:
Auch die Beliebte Bürgerschaft/
Verbleibt auf Ehren Wegen.

Gott Lob wir sind noch nicht gar aus!

II.

Darum sind wir noch nicht gar aus.
Der Herr ist voller Güte/
So gehet Sein Gebiete/
Um Seel und Leib/ um Hoff und Haus.
Er wil als Schöpffer walten/
Und bleibet dem Beschöpfe gut:
Ja was er uns zu Liebe thut
Das wil Er auch erhalten/
Darum sind wir noch nicht gar aus.

III. Ach